

## Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen

**Anlage DAW** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Dämmung der Außenwände**

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die geplanten Fördergegenstände.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller,  
falls Sie Unterstützung beim Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80).

**Die Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

### Die Dämmung wird wie folgt ausgeführt

Beschreibung: \_\_\_\_\_

- Wärmedämm - Verbundsystem (WDVS), Putzsystem (Mineralisch, Silikat o.a.) \_\_\_\_\_
- Vorhangfassade ( Platten, Verschalungen, o.ä.)
- Sonstige: \_\_\_\_\_

### Dämm-Material

- Schaumkunststoffe (EPS o.ä.)                      Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]
- Mineralwolle    Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]
- Sonstige    Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]

### Größe der Dämmfläche

Größe der zu dämmenden Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

*Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.*

### Bereits vorhandener Dämmstoff

- Es ist bereits Dämmstoff vorhanden, der weiter genutzt wird:

Material: \_\_\_\_\_ Stärke: \_\_\_\_\_ cm      Jahr des Einbaus(Falls bekannt ): \_\_\_\_\_

*Die bauphysikalische Verträglichkeit von vorhandenen mit zu verbauenden Baustoffen, sowie die Komponentenverträglichkeit sind von der Fachfirma nachzuweisen.*

### U-Wert nach der Sanierung (max. U = 0,20 W / m<sup>2</sup>K)

Das Bauteil hat nach der Sanierung einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.

**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen

**Anlage DAE** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Dämmung der Außenwände**

**gegen Erdreich**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören des Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) Die  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Die Dämmung wird wie folgt ausgeführt**

Beschreibung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Perimeterdämmung
- Sonstige: \_\_\_\_\_

**Dämm-Material**

- Schaumkunststoffe (EPS o.ä.) Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]
- Sonstige: \_\_\_\_\_ Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]

**Größe der Dämmfläche**

Größe der zu dämmenden Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

*Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.*

**Bereits vorhandener Dämmstoff**

- Es ist bereits Dämmstoff vorhanden, der weiter genutzt wird:

Material: \_\_\_\_\_ Stärke: \_\_\_\_\_ cm Jahr des Einbaus(Falls bekannt): \_\_\_\_\_

*Die bauphysikalische Verträglichkeit von vorhandenen mit zu verbauenden Baustoffen, sowie die Komponentenverträglichkeit sind von der Fachfirma nachzuweisen.*

**U-Wert nach der Sanierung (max. U = 0,25 W / m<sup>2</sup>K)**

Das Bauteil hat nach der Sanierung einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.  
**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage DKB** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Dämmung der Kellerdecke und  
der Bodenfläche gegen Erdreich**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören des Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) Die  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Die Dämmung wird wie folgt ausgeführt**

- Perimeterdämmung  
Putzsystem (Mineralisch, Silikat o.a.) \_\_\_\_\_
- Sonstige: \_\_\_\_\_

**Dämm-Material**

- Schaumkunststoffe (EPS o.ä.) Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]
- Schüttung Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]
- Sonstige: \_\_\_\_\_ Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ [W / [m K]]

**Größe der Dämmfläche**

Größe der zu dämmenden Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

*Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.*

**Bereits vorhandener Dämmstoff**

- Es ist bereits Dämmstoff vorhanden, der weiter genutzt wird:

Material: \_\_\_\_\_ Stärke: \_\_\_\_\_ cm Jahr des Einbaus(Falls bekannt ): \_\_\_\_\_

*Die bauphysikalische Verträglichkeit von vorhandenen mit zu verbauenden Baustoffen, sowie die Komponentenverträglichkeit sind von der Fachfirma nachzuweisen.*

**U-Wert nach der Sanierung (max. U = 0,25W / m<sup>2</sup>K)**

Das Bauteil hat nach der Sanierung einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.

**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage DD/DOG** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Dämmung des Daches,**

**der oberen Geschossdecke**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) Die  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Die Dämmung wird wie folgt ausgeführt**

- Zwischensparrendämmung
- Aufsparrendämmung
- Sonstige: \_\_\_\_\_

**Dämm-Material**

- Schaumkunststoffe (EPS o.ä.) Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ (W / [m K])
- Mineralwolle Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ (W / [m K])
- Sonstige: \_\_\_\_\_ Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ (W / [m K])

**Größe der Dämmfläche**

Größe der zu dämmenden Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

*Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.*

**Bereits vorhandener Dämmstoff**

- Es ist bereits Dämmstoff vorhanden, der weiter genutzt wird:

Material: \_\_\_\_\_ Stärke: \_\_\_\_\_ cm Jahr des Einbaus(Falls bekannt ): \_\_\_\_\_

*Die bauphysikalische Verträglichkeit von vorhandenen mit zu verbauenden Baustoffen, sowie die Komponentenverträglichkeit sind von der Fachfirma nachzuweisen.*

**U-Wert nach der Sanierung (max. U = 0,14 W / m<sup>2</sup>K)**

Das Bauteil hat nach der Sanierung einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.

Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen. Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage DDG/DGU** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Dämmung der Dachgauben bzw.  
der Geschossdecke gegen Außenluft unten**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) **Die**  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Die Dämmung wird wie folgt ausgeführt**

- Schaumkunststoffe (EPS o.ä.)
- Hohlraumverfüllung (z.B. Holzbalkendecke)
- Sonstige: \_\_\_\_\_

**Dämm-Material**

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Schaumkunststoffe (EPS o.ä.) | Wärmeleitfähigkeit, _____ (W / [m K]) |
| <input type="checkbox"/> Schüttung                    | Wärmeleitfähigkeit, _____ (W / [m K]) |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: _____              | Wärmeleitfähigkeit, _____ (W / [m K]) |

**Größe der Dämmfläche**

Größe der zu dämmenden Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

*Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.*

**Bereits vorhandener Dämmstoff**

- Es ist bereits Dämmstoff vorhanden, der weiter genutzt wird:

Material: \_\_\_\_\_ Stärke: \_\_\_\_\_ cm Jahr des Einbaus (Falls bekannt): \_\_\_\_\_

*Die bauphysikalische Verträglichkeit von vorhandenen mit zu verbauenden Baustoffen, sowie die Komponentenverträglichkeit sind von der Fachfirma nachzuweisen.*

**U-Wert nach der Sanierung (max. U = 0,20 W / m<sup>2</sup>K)**

Das Bauteil hat nach der Sanierung einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.

**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage KAW** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Kerndämmung zweischaliger**

**Außenwände**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) **Die**  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Dämm-Material**

- Schaumkunststoffe (EPS o.ä.) Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ (W / [m K])
- Schüttung Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ (W / [m K])
- Sonstige: \_\_\_\_\_ Wärmeleitfähigkeit, \_\_\_\_\_ (W / [m K])

**Größe der Dämmfläche**

Größe der zu dämmenden Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

*Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.*

**Bereits vorhandener Dämmstoff**

- Es ist bereits Dämmstoff vorhanden, der weiter genutzt wird:

Material: \_\_\_\_\_ Stärke: \_\_\_\_\_ cm Jahr des Einbaus(Falls bekannt ): \_\_\_\_\_

*Die bauphysikalische Verträglichkeit von vorhandenen mit zu verbauenden Baustoffen, sowie die Komponentenverträglichkeit sind von der Fachfirma nachzuweisen.*

**U-Wert nach der Sanierung**

Das Bauteil hat nach der Sanierung einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.  
**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage EFF** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Erneuerung von Fenstern,**

**Fenstertüren, Festverglasungen**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören des Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) Die  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Fenster, Fenstertüren, Festverglasungen**

Hersteller: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Fenster: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> U - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]  
Fenstertüren: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> U - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]  
Festverglasungen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> U - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.

Das Rahmenprofil besteht aus

- Kunststoff Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]
- Holz Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]
- Metall Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]
- Kombination Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Die Glas-Abstandshalter bestehen aus

- Kunststoff Hersteller \_\_\_\_\_
- Edelstahl Hersteller \_\_\_\_\_
- Aluminium Hersteller \_\_\_\_\_

Die Verglasung hat einen U<sub>g</sub> - Wert von \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Dämmstandard der Außenwand

Aufbau \_\_\_\_\_ Material \_\_\_\_\_

Dämmstärke \_\_\_\_\_ U-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

**U-Wert nach der Sanierung (max. U = 0,95 W / m<sup>2</sup>K)**

Das Fenster (inkl. Rahmen) hat einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.  
Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen. Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

## Anlage EFFD zum Antrag auf Förderungszuschuss

### Erneuerung von Fenstern

### Fenstertüren, Festverglasungen

### an Denkmälern

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) Die  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

### fenster, Fenstertüren, Festverglasungen an Denkmälern

Hersteller: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Fenster: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> (Gesamtfläche) U - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]Fenstertüren: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> (Gesamtfläche) U - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]Festverglasungen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> (Gesamtfläche) U - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.

#### Das Rahmenprofil besteht aus

- Kunststoff Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]  
 Holz Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]  
 Metall Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]  
 Kombination Uf - Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

#### Die Glas-Abstandshalter bestehen aus

- Kunststoff Hersteller \_\_\_\_\_  
 Edelstahl Hersteller \_\_\_\_\_  
 Aluminium Hersteller \_\_\_\_\_

Die Verglasung hat einen U<sub>g</sub> - Wert von \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

#### Dämmstandard der Außenwand

Aufbau \_\_\_\_\_ Material \_\_\_\_\_  
Dämmstärke \_\_\_\_\_ U-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Handelt es sich bei dem zu fördernden Wohngebäude um ein Baudenkmal gem. Nieders. Denkmalschutzgesetz (NDSchG), ist die zuständige Untere Denkmalschutzbehörde in die Beratung mit einzubeziehen. Der Zeitpunkt der Beratung darf nicht länger als 1 Jahr zurück liegen.

### U-Wert nach der Sanierung (max. U = 1,4 W / m<sup>2</sup>K)

Das Fenster (inkl. Rahmen) hat einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.

**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage DFF** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Dachflächenfenster**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) Die  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Dachflächenfenster**

Hersteller: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Fenster: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> (Gesamtfläche) U<sub>w</sub>-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Sonstige: \_\_\_\_\_

*Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.*

Das Rahmenprofil besteht aus

- Kunststoff U<sub>f</sub>-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]
- Holz U<sub>f</sub>-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]
- Metall U<sub>f</sub>-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Die Glas-Abstandshalter bestehen aus

- Kunststoff Hersteller \_\_\_\_\_
- Edelstahl Hersteller \_\_\_\_\_
- Aluminium Hersteller \_\_\_\_\_

Die Verglasung hat einen U<sub>g</sub> - Wert von \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Dämmstandard des Daches

Aufbau \_\_\_\_\_ Material \_\_\_\_\_

Dämmstärke \_\_\_\_\_ U-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

**U-Wert nach der Sanierung (max. U = 1,0 W / m<sup>2</sup>K)**

Das Dachflächenfenster (inkl. Rahmen) hat einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.

**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage HE** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Hauseingangstüren**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören des Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) Die  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Hauseingangstüren**

Hersteller: \_\_\_\_\_

- 2-fach Verglasung
- 3-fach Verglasung
- Holzrahmen und Füllung
- Kunststoffrahmen und Füllung
- 1-Flügelig
- 2-Flügelig
- Sonstige: \_\_\_\_\_

Fläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> U<sub>0</sub>-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Bitte berechnen Sie die Fläche bis auf 2 Stellen nach dem Komma.

Die Glas-Abstandshalter bestehen aus

- Kunststoff Hersteller \_\_\_\_\_
- Edelstahl Hersteller \_\_\_\_\_
- Aluminium Hersteller \_\_\_\_\_

Dämmstandard der Außenwand

Aufbau \_\_\_\_\_ Material \_\_\_\_\_  
Dämmstärke \_\_\_\_\_ U-Wert \_\_\_\_\_ W/[m<sup>2</sup>\*K]

Der Wärmedurchgangskoeffizient der gesamten Tür inklusive Rahmen und Füllung darf U<sub>0</sub>  
1,3 W/[m<sup>2</sup>\*K] nicht überschreiten.

**U-Wert nach der Sanierung (max. U = 1,3 W / m<sup>2</sup>K)**

Die Hauseingangstür hat einen U-Wert von \_\_\_\_\_ W / m<sup>2</sup>K

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.  
**Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen.** Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage BHKW** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Blockheizkraftwerk**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) **Die**  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Blockheizkraftwerk (Kraft-Wärme-Kopplung)**

Hersteller: \_\_\_\_\_

Typbezeichnung: \_\_\_\_\_

Motor: \_\_\_\_\_

Brennstoff: \_\_\_\_\_

Leistung: \_\_\_\_\_  $P_{el}$  [kW] \_\_\_\_\_  $P_{th}$  [kW] \_\_\_\_\_  $P_{Brennstoff}$  [kW]

Wirkungsgrad: \_\_\_\_\_  $\eta_{el}$  [%] \_\_\_\_\_  $\eta_{th}$  [%] \_\_\_\_\_  $\eta_{gesamt}$  [%]

Hydraulischer Abgleich

Der hydraulische Abgleich ist immer erforderlich bei dem Austausch der Heizungsanlage oder bei der Durchführung von Dämmmaßnahmen, die die Heizlast um mehr als 25% reduzieren. Im zweiten Fall ist eine rechnerische raumweise Heizlastberechnung durchzuführen.

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.  
Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen. Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift/Stempel Fachunternehmen

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage STA** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Solarthermische Anlage**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören des Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) **Die**  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Solarthermische Anlage** [ kombinierte Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung ]

Hersteller: \_\_\_\_\_

Bezeichnung: \_\_\_\_\_

- Flachkollektor  
(Speichervolumen mindestens 40l/m<sup>2</sup> Bruttokollektorfläche)
- Vakuumröhrenkollektor  
(Speichervolumen mindestens 50l/m<sup>2</sup> Bruttokollektorfläche)

Speichervolumen von mindestens 100l/m<sup>2</sup> Bruttokollektorfläche auf Ein- oder Zweifamilienhäusern

**Angaben zur bestehenden Warmwasserbereitung und Heizungsanlage**

Hersteller: \_\_\_\_\_

Kessel: \_\_\_\_\_ Leistung [ kW ]      Baujahr: \_\_\_\_\_

- Heizöl
- Gas
- Sonstiges \_\_\_\_\_

Speichervolumen: \_\_\_\_\_ (Heizkreislauf)      \_\_\_\_\_ (Brauchwasser)

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.  
Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten [U-Werte] ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen. Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage HPK** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Holzpellet-Kessel**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören das Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80) **Die**  
**Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Holzpellet-Kessel**

- Kessel zur Verfeuerung von Holzpellets und Holzhackschnitzel  
(Pufferspeichervolumen mindestens 30l/kW)
- Kombinationskessel zur Verfeuerung von Holzpellets bzw. Holzhackschnitzeln und Scheitholz  
(Pufferspeichervolumen mindestens 55l/kW)

Hersteller: \_\_\_\_\_

Typ, Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Leistung: \_\_\_\_\_ (kW)

Pufferspeichervolumen \_\_\_\_\_ Liter

Wirkungsgrad: \_\_\_\_\_

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist. Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen. Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort

Datum

Unterschrift/Stempel Fachunternehmen

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

## Anlage LWRG zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung** Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören des Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller, falls  
Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die  
Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80)

**Die Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

### Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Hersteller: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Typ

- Zentral
- Dezentral
- Raumweise

Bezogene Wohnfläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Wärmebereitstellungsgrad  $\eta_{WBG}$  \_\_\_\_\_ % Leistungsaufnahme  $P_{el,Gerät}$  \_\_\_\_\_ W/m<sup>3</sup>h

### Luftdichtigkeitstest (Blower-Door-Test)

- 1-2 Familienhaus
- zusätzliche \_\_\_\_\_ Wohnungseinheiten/(en)

Ausführende Firma \_\_\_\_\_

Ergebnis \_\_\_\_\_

Der Luftdichtigkeitstest ist in einem Mess- und Leckageprotokoll zu dokumentieren und muss bei Überschreitung der geltenden Grenzwerte Vorschläge zur Verminderung der Undichtigkeiten enthalten.

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist.  
Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen. Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**

**Anlage BDT** zum Antrag auf Förderungszuschuss

**Luftdichtigkeitstest**

Antragsnummer : \_\_\_\_\_

Anträge müssen bis zum 31. Juli 2013 bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. eingegangen sein. Zu jedem Antrag gehören des Formular „Antrag auf Förderungszuschuss“ und die Anlagen für die gewünschten Energiesparmaßnahmen.

Antragsteller/in \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller,

falls Sie Unterstützung für das Ausfüllen des Antragsformulars benötigen, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der Energieagentur Region Göttingen (0551 - 37 07 49 80)

**Die Arbeiten werden vom Fachbetrieb ausgeführt. Eigenleistung ist von der Förderung ausgeschlossen.**

**Luftdichtigkeitstest (Blower-Door-Test)**

Luftdichtigkeitstest:

- 1-2 Familienhaus
- zusätzliche Wohnungseinheit (en): \_\_\_\_\_

Ausführende Firma \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ergebnis \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bemerkungen \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der Luftdichtigkeitstest ist einem Mess- und Leckageprotokoll zu dokumentieren und hat bei Überschreitung der geltenden Grenzwerte Vorschläge zur Verminderung der Undichtigkeiten enthalten.

Bitte ermitteln Sie die zu erneuernde/dämmende Bauteilfläche sorgfältig, da von dieser Fläche die Fördersumme abhängt und eine nachträgliche Erhöhung der bewilligten Fördermittel nicht möglich ist. Der Nachweis über die Einhaltung der geforderten Qualitäten (U-Werte) ist mit einer überprüfbaren Berechnung dem Antrag beizufügen. Für die geförderten Maßnahmen und deren Anbindung oder Einbindung an vorhandene Bauteile ist ein Konzept zur Verminderung von Wärmebrücken vorzulegen. Dazu reicht es aus, dass der Stand der Technik und gem. DIN 4108 Bbl.2 entsprechenden Detailausbildungen dokumentiert werden. Bei schlecht ausgeführten Bauteilanschlüssen behält sich die Bewilligungsstelle eine Kürzung der Fördermittel vor.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel Fachunternehmen \_\_\_\_\_

**Förderprogramm „Altbausanierung“ im Landkreis Göttingen**